

Hausgottesdienst

am: **23.05.20 um 17 Uhr: 7. So der Osterzeit für Familien**

Wo feiern wir?

am Esstisch oder am Lieblingsplatz

Vorbereitung: Feierort mit Gegenständen, die Atmosphäre schaffen: eine Kerze, Kreuz, Bibel, Tischdecke, Blumen, Papier und Stifte; Korb mit kleinen Brötchen oder Brotscheiben, Krug mit Traubensaft; ein Bild (siehe Ausmalbild https://www.erzbis-tum-koeln.de/export/sites/ebkportal/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/.content/.galleries/ausmalbilder/A_7.Sonntag_Osterzeit.pdf)

Eröffnung

Wir feiern heute miteinander schon den 7. Sonntag in der Osterzeit! Am Donnerstag haben wir das Fest Christi Himmelfahrt gefeiert. 40 Tage hindurch lernen die Freunde von Jesus zu begreifen, was zu Ostern passiert ist und wer Jesus wirklich für sie ist, dass Jesus lebt! Am Ölberg erleben sie dann, dass Jesus ihnen ab jetzt zutraut, dass sie seine Botschaft weitertragen. Er selbst kehrt zum Vater im Himmel zurück.

Lied: Lasst uns miteinander

Lasst uns miteinander, lasst uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn!

Lasst uns das gemeinsam tun, singen, loben, danken dem Herrn!

Singen, loben, danken dem Herrn, singen, loben, danken dem Herrn.

Singen, loben, danken dem Herrn, singen, loben, danken dem Herrn.

<https://www.youtube.com/watch?v=MutyHmGhZ5U>

Besinnung

Kerze wird angezündet.

Wofür brennt die Kerze? Wofür bin ich jetzt gerade dankbar? Sagt euren Dank.

Und dann lade ich heute ganz besonders auch Danke zu sagen für alles, was ihr an Jesus toll findet.

Jesus ist bei uns, auch wenn wir ihn nicht sehen. Weil er im Himmel ist, kann er immer bei allen von uns sein. Das ist gut.

Feuer mit kurzer Bildbetrachtung

Jeder schreibt für sich auf einen Zettel, was einen jetzt gerade sehr belastet, traurig macht, lähmt oder einen daran hindert, hier zu sein (Ärger in der Familie, Streit, ...).

Auch alles, was uns gerade bewegt.

Gebet

Lieber Gott, danke, dass wir dir alles sagen können. Danke, dass wir gute Freunde haben. Dass du uns hilfst, gut miteinander auszukommen. Dass du uns was zu-
traust. Dass du bei uns bist, auch wenn es schwierig wird. Wir bitten dich, dass wir
das in diesem Gottesdienst spüren können und in unserem ganzen Leben. So kön-
nen wir beten, weil Jesus unser Freund ist. Amen.

Lied: Ich denke an dich, ich erzähle von dir, ich spüre du bist bei mir.

<https://www.youtube.com/watch?v=X6hvb-sbOI4>

Evangelium

Jesus betet für alle Menschen zu Gott.

Jesus betete zu seinem Vater im Himmel.

Jesus sagte:

Vater.

Jetzt ist es soweit.

Jetzt gehe ich zu dir.

Vater.

Ich habe hier auf der Erde alles zu Ende gemacht.

Hier auf der Erde habe ich alles getan, was du mir gesagt hast.

Vater.

Du hast die Menschen lieb.

Darum hast du mich zu den Menschen geschickt:

Damit ich ihnen alles von dir erzähle.

Jetzt bin ich fertig.

Die Menschen haben gut zugehört.

Die Menschen haben ihre Herzen für dein Wort auf gemacht.

Die Menschen haben gemerkt, dass ich wirklich von dir komme.

Dass du mich wirklich geschickt hast.

Vater.

Jetzt gehe ich zu dir zurück.

Dann bin ich nicht mehr auf der Erde.

Weil ich bei dir bin.

Aber die Menschen sind noch auf der Erde.

Die Menschen sind noch in der Welt.
Aber du bist bei ihnen.
Beschütze die Menschen.

kreativer Teil

Jesus hat für seine Freunde, für die Jünger, gebetet. Er bittet, dass Gott sie beschützt und für sie da ist.

Später haben sich die Freunde getroffen, manchmal auch, weil sie nicht wussten, wie es weitergeht.

Kennst du das auch? (Austausch)

Was hilft in so einer Situation?

Was glaubst du, haben die Freunde getan?

Gebet schreiben:

Lieber Gott, wenn ein neuer Tag beginnt, weiß ich noch nicht, was ich alles erleben werde. Bitte gib mir für jeden neuen Tag...

Lieber Gott, ich bin dankbar für meine Familie und meine Freunde und Freundinnen. Bitte schenke ihnen für jeden neuen Tag...

Lieber Gott, Jesus ist der Freund der Menschen. Ich bin froh, dass er auch mein Freund ist. Bitte sag ihm, dass...

Lieber Gott, ich bitte für / um...

Lied: 1. Wo Menschen sich vergessen, die Wege verlassen und neu beginnen, ganz neu.

R: Da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns,
da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns.

2. Wo Menschen sich verschenken, die Liebe bedenken und neu beginnen, ganz neu. R.: Da berühren sich Himmel und Erde ...

3. Wo Menschen sich verbünden, den Hass überwinden und neu beginnen, ganz neu. R: Da berühren sich Himmel und Erde ...

<https://www.youtube.com/watch?v=QHhniOlrIps>

Vater unser - gesungen

Beten wir nun gemeinsam zu Gott unserem Vater, wie es Jesus seinen Freunden beigebracht hat das Vaterunser kann natürlich auch gesungen werden

Zum Friedensgruß

Wir wollen das Brot und Wein/Traubensaft segnen und miteinander teilen.

Danke Jesus, dass du uns stärkst und uns Mut machst diese aufregende Zeit jetzt gut zu überstehen. Danke, dass du mit uns gehst und immer bei uns bist.

Teilt es jetzt untereinander.

Lied: 1. Wer goht mit üs im Sunnaschi? Wer git üs sine Hand?

Mit Gott im Herza kummt ma wit, wit über Berg und Land. (2x)

2. Wer goht mit üs, wenn ´s reagna tuat? Wer git üs sine Hand?

Mit Gott im Herza kummt ma wit, wit über Berg und Land. (2x)

3. Wer goht mit üs, wenn ´s dunkel wird? Wer git üs sine Hand?

Mit Gott im Herza kummt ma wit, wit über Berg und Land. (2x)

Abschluss und Segen

Jetzt darf jedes Kind einzeln zu kommen und wir bitten Gott um seinen Segen.

(Die Kinder stellen sich vor die Eltern auf und die Eltern legen ihnen die Hände auf den Kopf und sprechen den Segen, sodass es das Kind gut hören kann.)

Name des Kindes,

der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig.

Der Herr wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Heil.

So segne dich der uns liebende Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Segen dann auch über die Eltern.